



galerie gugging beschäftigt nun vier von fünf Sinnen

Bezirksblätter Niederösterreich/Klosterneuburg | Seite 38 | 9. Mai 2018
Auflage: 8.844 | Reichweite: 8.018

Museum Gugging

galerie gugging beschäftigt nun vier von fünf Sinnen

KLOSTERNEUBURG. Die Ausstellung „type brut“ zeigt demnächst in der galerie gugging Werke der Künstler aus Gugging, ihrer internationalen KollegInnen und autodidaktischer KünstlerInnen. Es werden Arbeiten von insgesamt 38 KünstlerInnen gezeigt, die sich auf völlig unterschiedliche Art und Weise der Menschendarstellung widmen. Der Mensch ist ein sinnliches Wesen und durch diese Ausstellung, welche das Kunstprojekt Hoky-Poky II von Müller-Divjak beheimatet, werden 4 der 5 Sinne angesprochen: Hören, Riechen, Sehen und Tasten.

Meditationspfad

Bei der Vernissage am 16. Mai sind die Besucher herzlich eingeladen, auf dem Meditationspfad von Werk zu Werk zu gehen und dabei immer



Um Menschendarstellung geht es bei „type brut“.

Foto: Knaz

wieder den eigens für die galerie gugging entwickelten Duft wahrzunehmen. Die Basis des Duftes wird das Destillat der Brennnessel sein, die bei uns ums Haus wächst und für ihre Heilkraft und reinigende Wirkung bekannt ist.

Vernissage: 16. Mai, 19 Uhr
Ausstellung: 17. Mai bis 17. September